

STATISTISCHE BERICHTE
Kennziffer: Q II 9 - j 20 SH

Abfallentsorgung in Schleswig-Holstein 2020

Teil 3: Einsammlung von Abfällen

Herausgegeben am 8. November 2021



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Jan Fröhling

Telefon: 0431 6895-9226

E-Mail: umwelt@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2021
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Durch das **Runden der Zahlen** können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Rechtsgrundlagen

Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz – UStatG) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) in der jeweils gültigen Fassung. Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 2 UStatG.

Erläuterungen und Begriffserklärungen

Abfallentsorgung	Beseitigung und Verwertung von Abfällen
Europäisches Abfallverzeichnis	Grundlage der erfassten Abfallarten ist das Europäische Abfallverzeichnis (EAV) gemäß der Abfallverzeichnisverordnung (AVV). Das Europäische Abfallverzeichnis ist ein gemeinschaftlich harmonisiertes Abfallverzeichnis, das regelmäßig auf der Grundlage neuer Erkenntnisse geprüft und erforderlichenfalls geändert wird. Es gliedert sich in Abfallkapitel, Abfallgruppen und Abfallarten.
Beseitigung	Hierzu zählen alle mit D-Verfahren nach Anhang IIA Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz eingestuften Entsorgungsanlagen der ersten Entsorgungsstufe, z. B. Ablagerung und Verbrennung.
Haushaltstypische Abfälle	Überwiegend bei den Haushalten anfallende Abfallarten des Kapitels 20 (Siedlungsabfälle) und der Gruppe 15 01 Verpackungen) des EAV. Die Abfälle wurden durch eine Arbeitsgruppe aus Vertretern der obersten Abfallbehörden der Länder, des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, des Umweltbundesamtes und des Statistischen Bundesamtes als überwiegend haushaltstypisch definiert. Die hier ausgewiesenen Mengen schließen auch die bei Wertstoff- und Recyclinghöfen abgegebenen Abfälle ein, die vom Holsystem (Wertstoffsäcke, Sperrmüllsammlung etc.) nur bedingt erfasst werden.
Hausmüll	Feste Abfälle aus Haushalten, die von der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelt werden.
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	In Gewerbebetrieben, Geschäften, Dienstleistungsbetrieben, öffentlichen Einrichtungen und Industrie anfallende Abfälle, soweit sie nach Art und Menge zusammen mit dem Hausmüll im Rahmen der regelmäßigen Systemabfuhr entsorgt werden.
Öffentliche Müllabfuhr	Einsammlung von Hausmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen, Sperrmüll, Straßenkehricht, Marktabfällen, kompostierbaren Abfällen aus der Biotonne im Rahmen der regelmäßigen Systemabfuhr (auch durch beauftragte Dritte).
Verwertung	Hierzu zählen alle mit R-Verfahren nach Anhang IIB Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz eingestuften Entsorgungsanlagen der ersten Entsorgungsstufe, z. B. Verwendung als Brennstoff und biologische Behandlung.

1. Von der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte Abfälle in Schleswig-Holstein 2012 bis 2020

Jahr	Eingesammelte Abfälle		Davon				
	insgesamt	je Einwohner	Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		Elektroaltgeräte	sonstige Abfälle
				organische Abfälle	Wertstoffe		
	Tonnen	Kilogramm	Tonnen				
2012	1 368 345	487,6	645 174	268 689	430 022	21 482	2 977
2013	1 346 744	478,3	629 509	268 664	424 048	21 409	3 114
2014	1 407 450	497,2	662 826	290 647	427 942	23 009	3 026
2015	1 430 642	500,4	658 796	317 409	430 053	21 002	3 381
2016	1 454 457	504,7	660 220	339 046	430 799	21 220	3 173
2017	1 477 322	511,2	658 447	349 171	444 017	22 849	2 837
2018	1 443 425	498,3	654 002	329 004	435 213	22 122	3 084
2019	1 468 162	505,6	661 163	350 918	429 102	23 255	3 723
2020	1 502 152	516,0	679 197	357 418	439 515	22 654	3 368

2. Von der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte Abfälle in Schleswig-Holstein 2020 nach Abfallarten

Abfallarten	Abfälle insgesamt	Davon zur	
		Beseitigung	Verwertung
Tonnen			
Insgesamt	1 502 152	6 978	1 495 174
Haus- und Sperrmüll	679 197	5 634	673 563
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	563 995	5 584	558 411
Sperrmüll	115 202	50	115 152
Getrennt erfasste organische Abfälle	357 418	-	357 418
Abfälle aus der Biotonne	289 453	-	289 453
Biologisch abbaubare Abfälle (aus Garten- und Parkabfällen)	67 965	-	67 965
Getrennt gesammelte Wertstoffe	439 515	0	439 515
Glas	77 576	-	77 576
Gemischte Verpackungen (inkl. Leichtverpackungen)	107 946	0	107 946
Papier, Pappe, Karton	211 146	-	211 146
Metalle	10 244	-	10 244
Holz	27 187	-	27 187
Kunststoffe	230	-	230
Bekleidung und Textilien	5 185	-	5 185
Elektroaltgeräte	22 654	-	22 654
Sonstige Abfälle	3 368	1 344	2 024
Sonstige gefährliche Abfälle	1 315	841	474
Sonstige nicht gefährliche Abfälle	2 053	503	1 550

3. Von der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte Abfälle in Schleswig-Holstein 2020 nach Kreisen

KREISFREIE STADT Kreis Schl.- Nr.	Eingesammelte Abfälle		Davon				
	insgesamt	je Einwohner	Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		Elektroaltgeräte	sonstige Abfälle
				organische Abfälle	Wertstoffe		
	Tonnen	Kilogramm	Tonnen				
01 FLENSBURG	41 450	460,9	21 358	6 050	12 908	1 022	113
02 KIEL	99 171	402,2	52 823	16 333	28 273	1 535	206
03 LÜBECK	104 983	486,4	54 367	22 232	26 807	1 286	290
04 NEUMÜNSTER	53 653	671,5	28 312	15 841	9 167	319	14
51 Dithmarschen	74 483	559,0	34 405	18 565	19 610	1 653	251
53 Herzogtum Lauenburg	101 316	508,7	43 434	26 331	29 588	1 618	346
54 Nordfriesland	92 115	551,1	48 327	9 901	32 432	1 425	29
55 Ostholstein	98 065	486,7	52 991	13 067	29 956	1 675	375
56 Pinneberg	154 983	488,8	79 557	34 664	38 443	2 095	224
57 Plön	64 214	496,4	27 611	17 406	18 626	463	106
58 Rendsburg-Eckernförde	160 774	585,1	54 743	52 826	50 286	2 491	427
59 Schleswig-Flensburg	104 452	515,4	37 523	28 583	36 053	2 009	284
60 Segeberg	151 076	543,4	60 632	37 034	51 864	1 490	57
61 Steinburg	61 516	470,6	21 591	19 358	18 929	1 460	179
62 Stormarn	139 901	571,1	61 522	39 227	36 573	2 114	466
Schleswig-Holstein	1 502 152	516,0	679 197	357 418	439 515	22 654	3 368